

THERMAFIL®

EINE VERLÄSSLICHE WURZELFÜLLUNGSTECHNIK



DENTSPLY
MAILEFER

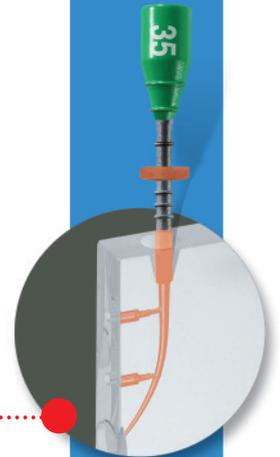
Ihr Schlüssel zum Erfolg

Mehr als 200 wissenschaftliche Veröffentlichungen belegen, dass **THERMAFIL®** heute zweifellos zu den verlässlichsten Füllungstechniken gehört. **THERMAFIL®** garantiert Ihren Patienten eine dreidimensionale Wurzelfüllung in nicht einmal der Hälfte der bei klassischen Füllungstechniken benötigten Zeit.

Phase 1

Das **THERMAFIL®** Füllungsverfahren

Wir empfehlen Ihnen, vor der klinischen Anwendung des **THERMAFIL®** Füllungsverfahrens an Kunststoffblocks (in der Einführungsverpackung enthalten) und extrahierten Zähnen zu üben, um sich mit der neuen Technik vertraut zu machen.

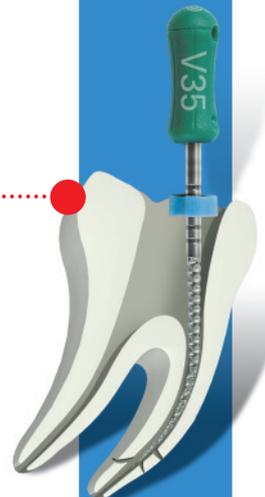


Phase 2

Bestimmung des Obturators

Zur Wahl der Grösse des **THERMAFIL®** Obturators, den Sie für die Füllung verwenden, werden mit einem **VERIFIER**, dessen Grösse mit der des zuletzt bis zur vollen Arbeitslänge eingebrachten Instruments übereinstimmt, die Ausmasse des Wurzelkanals bestimmt. Dieser **VERIFIER** muss:

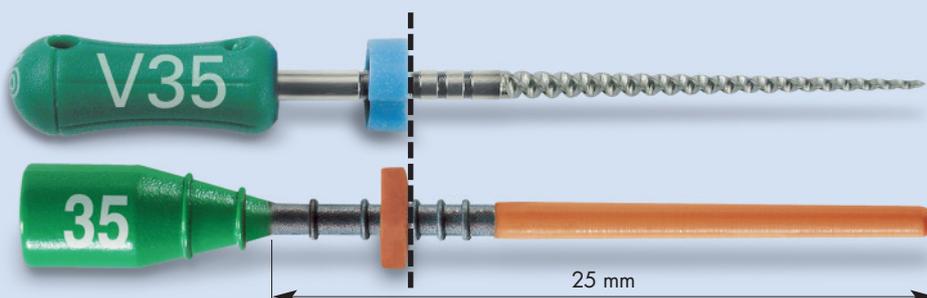
- Problemlos und ohne Kraftaufwand bis zur vollen Arbeitslänge in den Kanal gleiten (wenn der Verifier die Arbeitslänge nicht erreicht, entweder die Konizität der Aufbereitung erhöhen oder einen kleineren **VERIFIER** einsetzen).
- Beim Herausziehen einen leichten Widerstand („tug-back“) spürbar werden lassen (wenn beim Herausnehmen kein Widerstand fühlbar ist, einen grösseren **VERIFIER** verwenden).



Phase 3

Wahl des geeigneten Obturators

Die Grösse des verwendeten **THERMAFIL®** Obturators muss mit der des Verifiers übereinstimmen, der sich passiv bis zur Arbeitslänge einführen lässt. Die Tiefenmarkierungen und/oder Silikon-Stops **müssen** zur Festlegung der Arbeitslänge am **THERMAFIL®** Trägerstift verwendet werden.



Phase 4

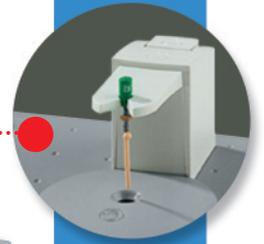
Desinfektion

Desinfizieren Sie den Obturator mindestens eine Minute lang in einer Natriumhypochlorit-Lösung und lassen Sie ihn dann an der Luft trocknen.

Phase 5

Erwärmung des Obturators im THERMAPREP® PLUS Ofen (REF A 0176)

- a/ Der Silikon-Stop muss sich **unterhalb** der Halterung befinden.
- b/ Drücken Sie den Knopf für die gewählte Grösse des THERMAFIL® Obturators.
- c/ Betätigen Sie dann die „Start“-Taste vor der verwendeten Halterung („Left“ oder „Right“).

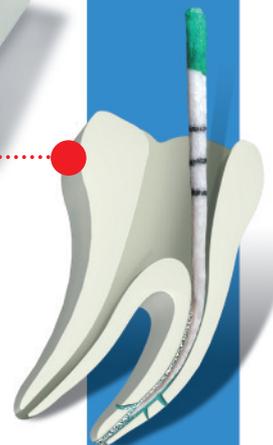


Phase 6

Trocknen des Wurzelkanals, Anmischen und Applikation des Zements (TOPSEAL REF A 0900 oder AH PLUS und PAPIERSPITZEN mit 4% REF A 022)

Mischen Sie während der Erwärmung des Obturators den TOPSEAL/AH PLUS Wurzelkanalzement an. Trocknen Sie den Kanal vor der Applikation des Zements sorgfältig mit den sterilen Papierspitzten.

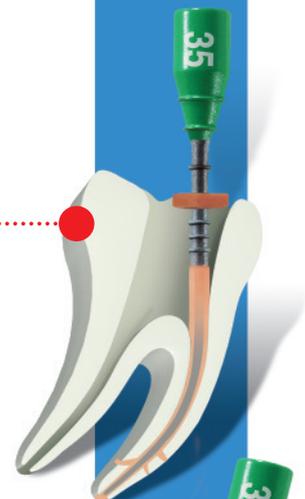
Applizieren Sie mit einer sterilen Papierspitze oder einer Feile entlang der gesamten Arbeitslänge eine dünne Zementschicht auf die Kanalwände.



Phase 7

Wurzelkanalfüllung

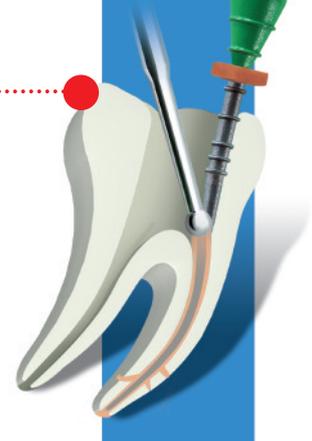
Nehmen Sie den Obturator vorsichtig aus seiner Halterung und führen Sie ihn sofort mit einer langsamen, festen und stetigen apikalwärts gerichteten Bewegung in den Wurzelkanal ein. Achten Sie darauf, dass die Bewegungsrichtung immer entlang der Längsachse des Trägers verläuft, um ein Verbiegen zu verhindern. Beim Einführen fließt die GUTTA-PERCHA vor dem Träger nach apikal, so dass der Kanal zum Apex hin verschlossen wird und gleichzeitig bei nur einem Einbringvorgang alle Nebenanäle gefüllt werden. Der Druck sollte nach Erreichen des Apex für einige Sekunden aufrechterhalten werden. Wenn mehrere Wurzelkanäle zu füllen sind, können Sie Zeit sparen, indem Sie abwechselnd die linke und die rechte Halterung des Ofens verwenden.



Phase 8

Abtrennung von Träger und Griff

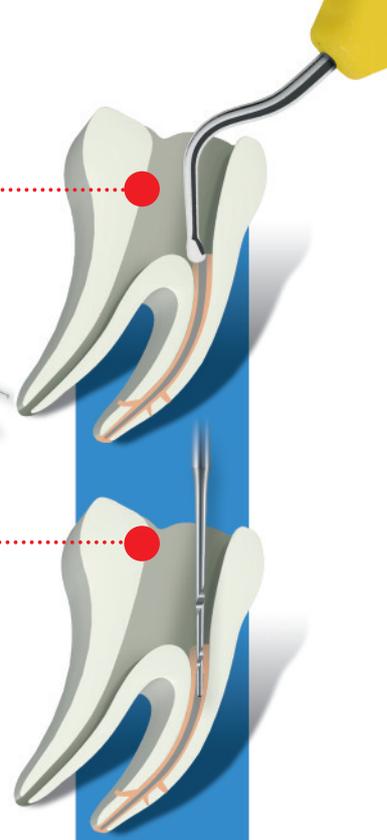
Wenn die Röntgenaufnahme bestätigt, dass der Wurzelkanal bis zur Arbeitslänge gefüllt ist, wird der Kunststoffträger mit einem THERMA-CUT Bohrer (REF A 0050), angetrieben von einer Turbine (300'000 U/min), ohne Spray abgetrennt.



Phase 9

Entfernung von **GUTTA-PERCHA** Überschüssen

Entfernen Sie mit einem endodontischen Exkavator (REF B 095S) überschüssige **GUTTA-PERCHA**, die sonst den Zugang zu den anderen Kanälen versperren könnte. In diesem Stadium ist es sehr wichtig, mit einem Stopfer (z. B. unserem Machtou **PLUGGER**, REF A 289S) die weiche Guttapercha im koronalen Bereich rund um den Träger zu kondensieren. Wiederholen Sie bei allen Wurzelkanälen eines Mehrwurzelzahns jeweils die oben genannten Arbeitsschritte. Beginnen Sie bei der Füllung von mehreren Kanälen eines Molars immer mit dem am schwersten zugänglichen Kanal.



Präparation des Wurzelstiftbetts

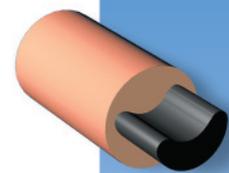


Entfernen Sie bei der Präparation des Wurzelstiftbetts zuerst den koronalen Abschnitt der Füllung mit einem "POST SPACE BUR" (REF A 0051). Verwenden Sie dabei eine Turbine oder ein Kontrawinkelstück mit Übersetzungsgetriebe bei einer Drehzahl von 200'000 bis 350'000 U/min, ohne Spray und mit leichtem Druck auf den Kunststoffträger. Führen Sie den POST SPACE BUR so entlang der Kanalachse ein, dass seine Spitze in den koronalen Abschnitt der **THERMAFIL**® Füllung eindringt. Sobald das Material erweicht ist, üben Sie maximal 2-3 Sekunden lang ohne Unterbrechung einen axialen Druck aus und ziehen dann das Instrument heraus, um eine Überhitzung zu vermeiden. Der Kunststoffträger wird so in der gewünschten Länge mit herausgehoben. Danach kann der Spezialbohrer für die Feinbearbeitung des Stiftbetts ohne Kraftaufwand eindringen. Da der POST SPACE BUR eine vibrationsfreie Entfernung des Füllungsmaterials ermöglicht, können die Wurzelfüllung und die Präparation des Stiftbetts während derselben Sitzung erfolgen. Hinweis: Der POST SPACE BUR muss problemlos und ohne übermäßigen Druck eindringen können. Wenn der POST SPACE BUR nicht weiter in den Kanal vordringt, sollte der Einführungswinkel überprüft werden.

Revisionen

Die Trägerstifte der **THERMAFIL**® Obturatoren besitzen eine speziell zum Zweck der leichteren Entfernung konzipierte Längsrille.

Führen Sie zur Entfernung des **THERMAFIL**® Obturators ein rotierendes Nickel-Titan-Instrument der Marke **PROFILE**® (z. B. 06/25) oder **GT™ FILE** (z. B. 06/20) am Kunststoffträger entlang ein, um die **GUTTA-PERCHA** rund um den Träger abzulösen. Die von der Rotation des NiTi-Instruments erzeugte Reibung ermöglicht das Herausnehmen des Trägers. Mit einem Lösungsmittel (Chloroform) kann die **GUTTA-PERCHA** aufgeweicht und somit das Eindringen des Nickel-Titan-Instruments am Träger entlang erleichtert werden. Die Drehzahl der NiTi-Instrumente sollte 600 bis 800 U/min betragen.



Besondere Vorteile der **THERMAFIL**® Füllungstechnik :

- Dreidimensionale Füllung des Wurzelkanals
- Exzellente apikale Versiegelung des Kanals (erwärmte **GUTTA-PERCHA** bis zum Apex) einschliesslich lateraler Nebenanäle
- Einfache Füllung langen, gekrümmter und enger Wurzelkanäle
- Zeitgewinn
- Anwenderfreundlichkeit.

In den folgenden Fällen ist **THERMAFIL**® nicht zu empfehlen :

- Zähne ohne ausreichende apikale Konstriktion, z. B. bei offenem Apex, Resorption usw.
- Schwer erreichbare Seitenzähne; Patienten mit eingeschränkter bukkaler Öffnung
- Fälle, in denen eine Wurzelkanalaufbereitung mit einer Konizität von mindestens 0,04 nicht möglich ist.

Instrumentarium

Die **THERMAFIL®** Einführungspackung bietet Ihnen alles, was Sie für den Einstieg in die **THERMAFIL®** Füllungstechnik benötigen.



Einführungspackung
THERMAFIL®

REF A 0169	1	40 THERMAFIL® Obturatoren REF A 0167 + REF A 0168
	1	THERMAPREP® PLUS Ofen, 110 V oder 220 V, mit Garantiekarte
	1	TOPSEAL
	12	Nickel-Titan- VERIFIER
	1	Einführungsvideo
	1	Detaillierte Gebrauchsanleitung
	5	THERMAFIL® Trainingsblöcke



THERMAFIL®

THERMAPREP® PLUS Ofen

REF A 0166	6x	020 - 025 - 030 - 035 - 040 045 - 050 - 055 - 060 - 070 080 - 090 - 100 - 110 - 120 130 - 140
REF A 0167	20x	4x020 + 4x025 + 4x030 4x035 + 4x040
REF A 0168	20x	3x045 + 3x050 + 3x055 3x060 + 3x070 + 2x080 2x090 + 1x100
REF A 0348	30x	020 - 025 - 030 - 035 - 040



PAPIERSPITZEN

TOPSEAL

REF A 176A		Ofen, THERMAFIL® Posterior Kit, VERIFIER
REF A 022J	6x	015 - 020 - 025 - 030 - 035 040 - 045 - 060 - 090

VERIFIER



REF A 0900		
REF A 0175	6x	020 - 025 - 030 - 035 - 040 045 - 050 - 055 - 060 - 070 080 - 090 - ass. 20 à 45 ass. 50 à 90

Bohrer **THERMA-CUT**



Bohrer **POST SPACE BUR**



REF A 0050	6x	010 - 012 - 014 - 016
-------------------	----	-----------------------

REF A 0051		005 - 007
-------------------	--	-----------



THERMAFIL® Trainingsblock

REF A 0174	12	Blöcke mit 4 Kanäle Ø 0.3
-------------------	----	---------------------------

Wir bringen Kreativität in die Zahnheilkunde

- Homogene, dreidimensionale Wurzelfüllung mit apikaler Versiegelung
- Überlegene Füllungsqualität bei gekrümmten engen und lateralen Wurzelkanälen
- Schnellere und einfache Technik



LATEX!

Achtung: dieses Produkt enthält Natur-Kautschuk-Latex, was allergische Reaktionen hervorrufen könnte.

CE
0459

Distributed by
Dentsply DeTrey GmbH
Maillefer-Produkte Deutschland

De-Trey-Str. 1
D-78467 Konstanz
DENTSPLY Service-Line (nur in D):
08000/735000 (gebührenfrei)

DENTSPLY
MAILLEFER

Dentsply Maillefer • CH-1338 Ballaigues • Schweiz • www.dentsplymailefer.com

CAV/F19 02 17.D/11/1997 - updated 03/2008